



Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Leistungen der Website-Check GmbH

1. Allgemeines

- 1.1 Die nachstehenden allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend: AGB) gelten für sämtliche mit der Firma Website-Check GmbH, Beethovenstraße 24, 66111 Saarbrücken (nachfolgend: WEBSITE-CHECK GMBH) abgeschlossenen Verträge.
- 1.2 Die Leistungen der WEBSITE-CHECK GMBH richten sich ausschließlich an Kunden, die Unternehmer i.S.d. § 14 BGB sind (nachfolgend: AUFTRAGGEBER).
- 1.3 Abweichende allgemeine Geschäftsbedingungen des AUFTRAGGEBERS erkennt die WEBSITE-CHECK GMBH nicht an, es sei denn, die WEBSITE-CHECK GMBH hätte diesen ausdrücklich und schriftlich zugestimmt.

2. Vertragsgegenstand

- 2.1 Vertragsgegenstand ist die einmalige rechtliche Prüfung des Internetauftritts bzw. des Online-Shops des AUFTRAGGEBERS und/oder die einmalige Lieferung von Rechtstexten durch die WEBSITE-CHECK GMBH in Zusammenarbeit mit der IT-Recht Kanzlei, DURY Rechtsanwälte, Beethovenstraße 24, 66111 Saarbrücken (nachfolgend: KANZLEI) (nachfolgend: LEISTUNGEN).
- 2.2 Bucht der AUFTRAGGEBER LEISTUNGEN, die die Lieferung einer Datenschutzerklärung vorsehen, so erhält der AUFTRAGGEBER eine Datenschutzerklärung von der WEBSITE-CHECK GMBH. Diese Datenschutzerklärung deckt die Informationspflichten gem. DSGVO und TMG ab und beinhaltet Klauseln zu den verwendeten Webtrackern, Skripten, Plugins, Bewerbungsfunktionen, Bewertungsfunktionen, Callback-Services, Gästebüchern, Kommentarmöglichkeiten, Kontaktformularen, Login-Bereichen und Newslettern (sofern vorhanden) und beinhaltet diesbzgl. alle erforderlichen Pflichtangaben. Nicht umfasst ist die Formulierung von datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärungen. Sollte deren Erstellung von dem AUFTRAGGEBER gewünscht sein, so können diese gesondert bei der KANZLEI beauftragt werden. Wenn der AUFTRAGGEBER konkret auf sein Geschäftsmodell angepasste Klauseln in seiner Datenschutzerklärung wünscht, müssen diese vom AUFTRAGGEBER bei der KANZLEI gesondert beauftragt werden. Die Erstellung dieser speziellen Datenschutz-Klauseln durch die WEBSITE-CHECK GMBH ist nicht möglich und nicht Gegenstand der LEISTUNG.
- 2.3 Bucht der AUFTRAGGEBER LEISTUNGEN, welche die Lieferung von AGB vorsehen, so erhält der AUFTRAGGEBER Online-Shop-AGB von der WEBSITE-CHECK GMBH. Diese AGB decken die kaufrechtlichen Standardfälle für den Kauf von Waren inkl. der Zahlungsmethoden ab und beinhalten alle erforderlichen Pflichtangaben. Klauseln für Dienstleistungen werden nicht geliefert. Die WEBSITE-CHECK GMBH bestimmt, welchen Umfang die gelieferten AGB haben. Wenn der AUFTRAGGEBER spezielle, nicht zwingend notwendige Klauseln in seinen AGB wünscht, müssen diese vom AUFTRAGGEBER bei der KANZLEI gesondert beauftragt werden. Die Erstellung dieser speziellen AGB-Klauseln durch die WEBSITE-CHECK GMBH ist nicht möglich und nicht Gegenstand der LEISTUNG.
- 2.4 In allen Paketen kann die Auslieferung von Rechtstexten und Checkergebnissen auch durch die KANZLEI erfolgen.

- 2.5 Die dauerhafte Überwachung einer Internetseite bzw. eines Online-Shops des AUFTRAGGEBERS und ggf. den im Rahmen der LEISTUNG gelieferten Rechtstexten erfolgt erst nach Buchung des Update-Services (nachfolgend: UPDATE-SERVICE) oder falls das gebuchte Paket explizit den UPDATE-SERVICE beinhaltet.
- 2.6 Der optionale UPDATE-SERVICE kann nach einem einmaligen Check bis max. ein Jahr nach Auslieferung des Prüfprotokolls gebucht werden.
- 2.7 Der genaue Leistungsumfang der LEISTUNGEN und des UPDATE-SERVICES bestimmt sich nach dem jeweiligen Angebot und der dazugehörigen Leistungsbeschreibung.
- 2.8 Bei LEISTUNGEN, bei denen die Erstellung und Auslieferung eines Prüfprotokolls geschuldet ist, umfasst die Prüfung des Online-Shops / der Internetseite durch die WEBSITE-CHECK GMBH folgende Punkte:
- Prüfung der in der ersten Navigationsebene des Top-Menüs verlinkten Seiten;
 - Prüfung der in der ersten Navigationsebene des Seitenmenüs verlinkten Seiten;
 - Prüfung der in den Links in der Fuß- und Kopfzeile verlinkten Seiten;
 - Prüfung der Seiten des Bestellprozesses (nur Online-Shops);
 - Prüfung der E-Mails des After-Buy Systems (nur Online-Shops);
 - Stichprobenhafte Prüfung von zumindest 2 Artikeldetailseiten (nur Online-Shops);
 - Stichprobenhafte Prüfung von zumindest 2 im Rahmen einer Suchfunktion gelieferten Artikelübersichtsseiten (nur Online-Shops).
- 2.9 Nicht von dem WEBSITE-CHECK umfasst sind:
- die Prüfung der bisher verwendeten Rechtstexte und die Überprüfung des Wahrheitsgehaltes tatsächlicher Angaben auf der Internetpräsenz;
 - die Prüfung steuerrechtlicher und/oder zollrechtlicher Fragen;
 - Fragen zu Gebrauchsmuster-, Geschmacksmuster- und Patentrecht;
 - Fragen zur Einhaltung technischer Vorschriften (z.B. DIN-Vorschriften, technische Zertifizierung);
 - Fragen des Straf- und Strafprozessrechtes;
 - rechtliche Überprüfung der Internetpräsenz in urheberrechtlicher oder markenrechtlicher Hinsicht;
 - die Prüfung von Waren und Artikeln in irgendeiner Form;
 - die Prüfung von mobilen Ansichten der Internetseite oder des Online-Shops;
 - die Prüfung von Apps.
- 2.10 Subdomains (Bsp.: <https://demo.website-check.de>) werden als eigenständige Domains nicht geprüft, sofern dies nicht gesondert beauftragt wurde. Sofern auf externe Inhalte (vom Auftrag abweichende URL) verlinkt wird, werden diese Inhalte nicht geprüft und es besteht kein Anspruch auf Berücksichtigung dieser Inhalte im Rahmen der Erstellung der Rechtstexte.
- 2.11 Die LEISTUNGEN und UPDATE-SERVICES werden ausschließlich auf Basis deutschen Rechts durchgeführt.
- 2.12 Unabhängig von der Sprache der Internetseite oder des Online-Shops werden Rechtstexte nur in deutscher Sprache ausgeliefert.
- 2.13 Es obliegt dem AUFTRAGGEBER, diese Rechtstexte übersetzen zu lassen, falls dies gewünscht und/oder erforderlich ist.
- 2.14 Die WEBSITE-CHECK GMBH wird ein Übersetzungsbüro empfehlen und auf Wunsch gerne eine unverbindliches Angebot bei einem Übersetzungsbüro anfordern.
- 2.15 Alle Rechtsdienstleistungen im Rahmen der LEISTUNGEN und des UPDATE-SERVICES werden von der KANZLEI im Auftrag der WEBSITE-CHECK GMBH erbracht.

3. UPDATE-SERVICE

Der UPDATE-SERVICE umfasst die Tiefenprüfung gem. Ziffer 3.1 und den Rechtstexte-Update-Service gem. Ziffer 3.2.

3.1 Jährliche ausführliche rechtliche Überprüfung (Tiefenprüfung)

Im Rahmen des UPDATE-SERVICES ist die WEBSITE-CHECK GMBH verpflichtet, die vertragsgegenständliche Internetseite oder den vertragsgegenständlichen Online-Shop des AUFTRAGGEBERS gemäß dem im jeweiligen Angebot zu Grunde gelegten Turnus und Umfang zu überprüfen. Voraussetzung für diese Überprüfung ist, dass der Vertrag bzgl. des gebuchten UPDATE-SERVICES des AUFTRAGGEBERS mindestens 12 Monate am Stück, ohne Unterbrechung bestand. Kündigt der AUFTRAGGEBER früher, so hat der AUFTRAGGEBER keinen Anspruch auf eine erneute Überprüfung.

3.2 Rechtstexte-Update-Service

Falls ein Paket mit Rechtstexte-Update-Service gebucht wurde, so wird die WEBSITE-CHECK GMBH den AUFTRAGGEBER informieren, wenn die Rechtstexte bzw. die Internetseite/der Online-Shop aufgrund einer Gesetzesänderung oder eines Urteils geändert werden müssen (Info-Service).

Die WEBSITE-CHECK GMBH wird dem AUFTRAGGEBER neue, an die neue Rechtslage angepasste, Rechtstexte übersenden.

Wenn die Rechtstexte aufgrund einer Änderung an der Website (z.B.: Aufnahme neuer Plug-Ins) oder der Änderung bezüglich des Unternehmens (z.B.: neue Anschrift, Wechsel der Gesellschaftsform) notwendig werden, ist der AUFTRAGGEBER verpflichtet, diese Änderung unverzüglich der WEBSITE-CHECK GMBH anzuzeigen. Die WEBSITE-CHECK GMBH wird dem AUFTRAGGEBER neue, angepasste Rechtstexte im Rahmen des Rechtstexte-Updates übersenden.

4. Support

4.1 Dem AUFTRAGGEBER steht während der gesamten Laufzeit ein Ansprechpartner der KANZLEI oder der WEBSITE-CHECK GMBH für aufkommende Fragen in Bezug auf den WEBSITE-CHECK oder den UPDATE-SERVICE während der Geschäftszeiten der WEBSITE-CHECK GMBH per E-Mail zur Verfügung.

4.2 Falls der beauftragte WEBSITE-CHECK keinen Telefonsupport beinhaltet, erfolgt die Kommunikation mit der KANZLEI und WEBSITE-CHECK GMBH ausschließlich per E-Mail an die Adresse servicedesk@website-check.de.

4.3 Sollte der WEBSITE-CHECK des AUFTRAGGEBERS keinen Telefonsupport beinhalten, kann er jederzeit ein Telefonat auf Stundensatzbasis (vgl. Ziffer 11) vereinbaren.

5. Mitwirkungspflichten des AUFTRAGGEBERS

5.1 Die LEISTUNG beginnt direkt nach Übersendung der Auftragsbestätigung durch die WEBSITE-CHECK GMBH.

5.2 Der AUFTRAGGEBER verpflichtet sich -bei Paketen, die ein Prüfprotokoll beinhalten- nach Erhalt der Auftragsbestätigung und bis zur Übersendung des ersten Prüfprotokolls, ohne vorherige Information der WEBSITE-CHECK GMBH, keine Änderungen an der zu prüfenden Internetseite vorzunehmen.

5.3 Sind Änderungen an der zu prüfenden Internetseite/des zu prüfenden Online-Shops geplant, hat der AUFTRAGGEBER die WEBSITE-CHECK GMBH mit einer Vorfrist von 5 Werktagen über die geplanten Änderungen per E-Mail zu

informieren, damit es der WEBSITE-CHECK GMBH ermöglicht wird, eine sich bereits in Bearbeitung befindliche LEISTUNG abzuschließen bzw. die LEISTUNG nicht auf einem veralteten Stand der Internetseite zu erbringen. Ansonsten ist die WEBSITE-CHECK GMBH berechtigt, den Zusatzaufwand gem. Ziffer 11 abzurechnen.

- 5.4 Damit das Prüfprotokoll (nachfolgend: CHECK), sofern geschuldet, erstellt werden kann, muss der AUFTRAGGEBER die übersandten Rechtstexte auf der Internetseite oder im Online-Shop innerhalb von 14 Tagen nach Auslieferung einbinden. Der AUFTRAGGEBER hat die WEBSITE-CHECK GMBH nach Einbindung der Rechtstexte unverzüglich per E-Mail an servicedesk@website-check.de zu informieren.
- 5.5 Erfolgt keine fristgerechte Rückmeldung gem. Ziffer 5.4, entfällt der Anspruch auf Erstellung des CHECKS.
- 5.6 Damit die kostenfreie Nachprüfung (nachfolgend: RE-CHECK) gestartet werden kann, hat der AUFTRAGGEBER die WEBSITE-CHECK GMBH innerhalb von drei Wochen ab Zusendung des Prüfergebnisses (CHECK) per E-Mail an servicedesk@website-check.de über die Behebung der im Prüfprotokoll (CHECK) bemängelten Punkte zu informieren.
- 5.7 Erfolgt keine fristgerechte Rückmeldung gem. Ziffer 5.6, entfällt der Anspruch auf den kostenfreien RE-CHECK.
- 5.8 Bestehen nach dem ersten RE-CHECK weiterhin Fehler oder ist die Rückmeldefrist von drei Wochen abgelaufen, kann ein (weiterer) RE-CHECK zu einem Pauschalpreis von
 - 200 € zzgl. MwSt. – WEBSITE-CHECK für Internetseiten
 - 600 € zzgl. MwSt. – WEBSITE-CHECK für Online-Shops

gebucht werden.

- 5.9 Die zur Verfügung gestellten Rechtstexte müssen mit einem Quellennachweis in der folgenden Form auf der Internetseite des AUFTRAGGEBERS eingebunden werden:

„*Textquellennachweis:*

© IT-Recht Kanzlei DURY – www.dury.de

© Website-Check GmbH – www.website-check.de”

Wobei ein Link mit dem Attribut „follow“ auf die Internetseite der KANZLEI (www.dury.de) und der WEBSITE-CHECK GMBH (www.website-check.de) gesetzt werden muss.

- 5.10 Der AUFTRAGGEBER nimmt die Domain „@website-check.de“ in die Whitelist seines E-Mail Spamfilters auf. Die WEBSITE-CHECK GMBH haftet nicht für unzustellbare E-Mails.
- 5.11 Verletzt der AUFTRAGGEBER seine Mitwirkungspflichten und kommt diesen auch nach Aufforderung durch die WEBSITE-CHECK GMBH innerhalb einer von der WEBSITE-CHECK GMBH gesetzten, angemessenen Frist nicht nach, ist die WEBSITE-CHECK GMBH berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten und Schadensersatz nach den gesetzlichen Regelungen zu verlangen. Dies gilt vor allem dann, wenn der AUFTRAGGEBER es unterlässt, den Fragebogen innerhalb von 14 Tagen nach Beauftragung an die WEBSITE-CHECK GMBH zurück zu senden und die WEBSITE-CHECK GMBH aus diesem Grund das Projekt nicht weiter bearbeiten kann.

6. Vertragslaufzeit / Kündigung des optionalen UPDATE-SERVICES nach einem einmaligen Check

- 6.1 Der Vertrag für den optionalen UPDATE-SERVICE wird auf unbestimmte Zeit geschlossen.
- 6.2 Bei der Buchung eines UPDATE-SERVICES besteht eine Mindestvertragslaufzeit von einem Monat.
- 6.3 Eine Kündigung ist für beide Vertragspartner jederzeit zum Monatsende ohne Angabe von Gründen in Schriftform oder Textform (z.B. per E-Mail) möglich.
- 6.4 Die initiale Laufzeit des UPDATE-SERVICES beginnt mit Übersendung der Auftragsbestätigung bzgl. des UPDATE-SERVICES.
- 6.5 Ein optionaler UPDATE-SERVICE nach einem einmaligen Check kann maximal ein Jahr nach Auslieferung des einmaligen Re-Checks beauftragt werden. Danach muss – falls gewünscht – ein WEBSITE-CHECK inkl. UPDATE-SERVICE gem. Ziffer 7 beauftragt werden.
- 6.6 Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

7. Vertragslaufzeit / Kündigung des WEBSITE-CHECKS inkl. UPDATE-SERVICE

- 7.1 Das Paket WEBSITE-CHECK inkl. UPDATE-SERVICE wird auf unbestimmte Zeit geschlossen.
- 7.2 Es besteht eine Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten.
- 7.3 Nach Ablauf der Mindestlaufzeit aus Ziffer 7.2 ist eine Kündigung für beide Vertragspartner mit einer Frist zum Monatsende ohne Angabe von Gründen in Schriftform oder Textform (z.B. per E-Mail) möglich.
- 7.4 Die initiale Laufzeit des UPDATE-SERVICES beginnt mit dem ersten Einzug der SEPA-Lastschrift, alternativ mit der ersten Rechnungsstellung.
- 7.5 Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

8. Urheberrecht / Nutzungsrecht

- 8.1 Die im Zuge der LEISTUNG erstellten und zur Verfügung gestellten Rechtstexte genießen urheberrechtlichen Schutz. Der AUFTRAGGEBER erhält an den urheberrechtlich geschützten Rechtstexten ein nicht ausschließliches, zeitlich unbefristetes Nutzungsrecht.
- 8.2 Die Rechtstexte dürfen vom AUFTRAGGEBER nicht an Dritte weitergegeben werden.
- 8.3 Die eigenständige Nutzung der Rechtstexte durch Dritte ist untersagt.
- 8.4 Dritter ist jedes Unternehmen, welches von dem im Impressum angegeben Unternehmen abweicht.
- 8.5 Die Rechtstexte dürfen ohne Zustimmung der WEBSITE-CHECK GMBH nicht geändert werden.
- 8.6 Das zur Verfügung gestellte Prüfprotokoll in Form einer ausgefüllten Checkliste darf von dem AUFTRAGGEBER weder inhaltlich noch in Design oder Layout verändert werden. Eine Veröffentlichung oder eine Weitergabe an Dritte, insbesondere an andere Rechtsanwaltskanzleien, Rechtsdienstleister oder konkurrierende Unternehmen ist ohne explizite vorherige Zustimmung der WEBSITE-CHECK GMBH untersagt.

9. Abrechnung von LEISTUNGEN ohne UPDATE-SERVICE

- 9.1 Die Abrechnung erfolgt bei einer einmaligen LEISTUNG ohne UPDATE-SERVICE per Rechnung.

- 9.2 Die Abrechnung von LEISTUNGEN in Bezug auf Rechtstexte für Amazon oder Ebay erfolgt unmittelbar nach Auslieferung der Rechtstexte.
- 9.3 Die Abrechnung von LEISTUNGEN ohne UPDATE-SERVICE erfolgt unmittelbar nach Übersendung des ersten Prüfprotokolls (Ergebnis Erstcheck) bzw. mit Auslieferung der Rechtstexte. Sollte die LEISTUNG sowohl ein Prüfprotokoll als auch Rechtstexte enthalten, erfolgt die Rechnungsstellung nach der ersten Übersendung eines Teilergebnisses (Prüfprotokoll bzw. Rechtstexte).
- 9.4 Die vereinbarte Vergütung wird unmittelbar mit Rechnungsstellung fällig und ist sofort ohne Abzug zahlbar.
- 9.5 Sollte innerhalb von zwei Wochen nach Rechnungsstellung keine Zahlung erfolgen, wird pro Mahnung eine Mahngebühr von 5,00 € fällig.
- 9.6 Der weitere Mahnlauf erfolgt in einem zweiwöchigen Takt.

10. Zahlung bei UPDATE-SERVICES

- 10.1 Die Bezahlung erfolgt bei UPDATE-SERVICES monatlich via SEPA-Basis-Lastschrift, sofern bei Auftragserteilung nichts anderes vereinbart wurde.
- 10.2 Wurde die Zahlung 12 Monate im Voraus vereinbart, so erfolgt der Einzug direkt nach Eingang des SEPA-Lastschriftmandates. Ab dem 13. Monat erfolgt der Einzug monatlich via SEPA-Lastschriftmandat.
- 10.3 Der Einzug von SEPA-Lastschriftmandaten im Rahmen von nachträglich gebuchten UPDATE-SERVICES startet erstmals am 15. Kalendertag eines Monats nach dem Versand der Auftragsbestätigung durch die WEBSITE-CHECK GMBH.
- 10.4 Die fälligen SEPA-Lastschriften werden jeweils vom Bankkonto des AUFTRAGGEBERS eingezogen.
- 10.5 Sollte die SEPA-Lastschrift zurück gebucht werden, wird die WEBSITE-CHECK GMBH dem AUFTRAGGEBER 5,00 € pro zurück gebuchter Lastschrift berechnen.

11. Preisangabe / Abrechnung nach Stundensatz

- 11.1 Die Preisangaben in den Angeboten verstehen sich zzgl. der zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer.
- 11.2 Nicht von einem Angebot umfasste Leistungen können auf Basis einer gesonderten Beauftragung auf Stundensatzbasis durchgeführt werden.
- 11.3 Der Stundensatz der WEBSITE-CHECK GMBH beträgt 150 € (zzgl. MwSt.). Die Abrechnung erfolgt monatlich nach konkretem Aufwand.

12. Verleihung, Verwendung und Entziehung der Prüfsiegel

- 12.1 Wenn das finale WEBSITE-CHECK Prüfprotokoll keine roten Prüfpunkte mehr aufweist, stellt die WEBSITE-CHECK GMBH in Kooperation mit der KANZLEI je nach gebuchtem WEBSITE-CHECK ein Prüfsiegel für Internetseiten oder ein Prüfsiegel für Online-Shops zur Verfügung (nachfolgend: SIEGEL). Das SIEGEL „Geprüfte Rechtstexte“ wird auch ohne bestandenes Prüfprotokoll erteilt.
- 12.2 Die Darstellung der SIEGEL erfolgt je nach gebuchtem Paket in nachfolgender Form:



- 12.3 Ohne UPDATE-SERVICE darf das SIEGEL auf der geprüften Internetseite nach Verleihung durch die WEBSITE-CHECK GMBH für 6 Monate genutzt werden. Nach Ablauf der 6 Monate wird das SIEGEL automatisch entzogen.
- 12.4 Mit UPDATE-SERVICE darf das SIEGEL auf der geprüften Internetseite nach Verleihung durch die WEBSITE-CHECK GMBH für die gesamte Vertragslaufzeit genutzt werden, soweit kein Grund für die Entziehung eines Prüfsiegels vorliegt.
- 12.5 Für die Einbindung des SIEGELS muss der zur Verfügung gestellte Quelltext (Code-Snippet) verwendet werden. Änderungen an dem Code-Snippet des SIEGELS sind unzulässig und führen zum Entzug des SIEGELS.
- 12.6 Falls der UPDATE-SERVICE gekündigt wird, wird das SIEGEL durch die WEBSITE-CHECK GMBH zum Vertragsende entzogen.
- 12.7 Das SIEGEL kann von der WEBSITE-CHECK GMBH jederzeit ohne vorherige Information nach eigenem Ermessen mit sofortiger Wirkung entzogen werden:
- wenn rechtlich relevante Änderungen an den Rechtstexten von dem AUFTRAGGEBER ohne vorherige Zustimmung der WEBSITE-CHECK GMBH vorgenommen werden;
 - wenn Gesetzesänderungen oder eine geänderte Rechtsprechung dazu führen, dass die Gestaltung der geprüften Internetseite nicht mehr rechtskonform ist und der AUFTRAGGEBER geänderte Rechtstexte oder Umgestaltungsvorschläge der WEBSITE-CHECK GMBH nicht innerhalb einer Frist von 2 Wochen implementiert oder umsetzt;
 - bei einer kostenfreien Nutzung des SIEGELS ohne UPDATE-SERVICE (6 Monate nach einem WEBSITE-CHECK für Internetseiten und 6 Monate nach einem WEBSITE-CHECK für Online-Shops) jederzeit ohne Angabe von Gründen, wenn seitens der WEBSITE-CHECK GMBH ein berechtigtes Interesse besteht, z.B. auf Grund Gesetzesänderungen oder einer geänderten Rechtsprechung.
- 12.8 Die inhaltliche Veränderung sowie die Veränderung von Design und Layout des SIEGELS sind dem AUFTRAGGEBER nicht erlaubt. Das SIEGEL darf von dem AUFTRAGGEBER nicht anderweitig genutzt oder Dritten, die nicht Betreiber der geprüften Domain sind, zur Nutzung zur Verfügung gestellt werden.
- 12.9 Eine anderweitige Nutzung im Sinne der Ziffer 12.8 stellt auch eine Verwendung des SIEGELS in einem Kontext dar, bei dem der Eindruck vermittelt wird, es wären andere rechtliche Aspekte geprüft worden, als sich aus dem Prüfprotokoll des WEBSITE-CHECKS ergeben. Die Verwendung des SIEGELS im Fuß- oder Kopfbereich der geprüften Internetseite/des geprüften Online-Shops - auch ohne weitergehende Erläuterungen - ist zulässig, soweit alle anderen Vorgaben bezüglich der Siegelverwendung (vgl. Ziffer 12.1 bis 12.8) eingehalten werden, insbesondere wenn sich der Link auf die Zertifikatsseite des SIEGELS, bei einem Klick auf das SIEGEL, weiterhin öffnet.
- 12.10 Es sind nur solche Hinweise in unmittelbarer räumlicher Nähe zum SIEGEL erlaubt, die nicht geeignet sind, über den Prüfungsumfang des durchgeführten WEBSITE-CHECKS in die Irre zu führen.

Zulässig sind, je nach gebuchtem Paket, folgende Formulierungen:

- „Unsere Internetseite ist rechtlich geprüft“
- „Unser Online-Shop ist rechtlich geprüft“ (Nur bei WEBSITE-CHECK für Online-Shop)
- „Rechtlich geprüft“
- „Anwaltlich geprüft“

Nicht zulässig sind beispielsweise folgende Formulierungen:

- „Unser Geschäftsmodell ist rechtlich geprüft“
- „Wir sind rechtlich geprüft und zertifiziert“
- „Alles 100% legal“.
- Versprechungen mit Zertifizierungen

13. Haftung

- 13.1 Die KANZLEI übernimmt nach erfolgreichem Abschluss der Prüfung einer Internetseite bzw. eines Online-Shops die Haftung dafür, dass die geprüften und für fehlerfrei befundenen, grünen Prüfpunkte ordnungsgemäß und mit der gebotenen Vorsicht anhand der zum Zeitpunkt der Auslieferung der LEISTUNG geltenden Gesetze und höchstrichterlichen Rechtsprechung geprüft wurden und die ausgelieferten Rechtstexte zu dieser Zeit nach höchstrichterlicher Rechtsprechung keinen Anlass für Abmahnungen bieten.
- 13.2 Der AUFTRAGGEBER wurde darüber informiert, dass die Datenschutzklauseln, die die WEBSITE-CHECK GMBH liefert, dazu dienen, dass der AUFTRAGGEBER seinen gesetzlichen Informationspflichten gegenüber den Nutzern und Kunden gem. Art. 13 DSGVO und §§ 13ff TMG erfüllt. Dadurch wird jedoch ein an sich rechtswidriges Tool (z.B. Webtracker) oder Plugin nicht automatisch datenschutzkonform. Die LEISTUNG und/oder der UPDATE-SERVICE umfasst nicht die datenschutzrechtliche Prüfung von bestimmten Verfahren, Tools, Plug-Ins, etc. Weder die KANZLEI noch die WEBSITE-CHECK GMBH übernehmen die Haftung dafür, dass die eingesetzten Verfahren, Tools, Plug-Ins, etc. datenschutzkonform sind.
- 13.3 Sollte der KANZLEI trotz der ergriffenen Qualitätssicherungsmaßnahmen ein Fehler unterlaufen und dies nach den vorstehenden Regelungen zu einem Vermögensschaden des AUFTRAGGEBERS führen, haftet die KANZLEI wie folgt:
- 13.3.1 Die Haftung der KANZLEI ist für Fälle einfacher Fahrlässigkeit auf 1.000.000 € (in Worten: eine Million Euro) für jeden einzelnen Auftrag begrenzt. Ein Auftrag wird bei der WEBSITE-CHECK GMBH durch eine gesonderte Projektnummer definiert.
 - 13.3.2 Die Haftungsbeschränkung gilt nicht bei schuldhaft verursachten Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit einer Person. Die Haftungsbeschränkung erfasst jedoch sämtliche Schäden wegen fehlerhafter Berufsausübung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder mehreren Jahren entstanden sind.
 - 13.3.3 Darüber hinausgehende Vermögensschäden sind von der Haftung ausdrücklich ausgeschlossen.
 - 13.3.4 Für Vermögensschäden, die auf Grund grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz verursacht werden, haftet die KANZLEI unbegrenzt.
 - 13.3.5 Die KANZLEI weist ausdrücklich darauf hin, dass die Nutzung nicht aktueller Rechtstexte ein hohes rechtliches Risiko mit sich bringt. Darauf beruhende Vermögensschäden des AUFTRAGGEBERS sind von der Haftung ausdrücklich ausgeschlossen, es sei denn die WEBSITE-CHECK GMBH befindet sich mit der LEISTUNG oder dem UPDATE-SERVICE in Verzug.
- 13.4 Sollte der WEBSITE-CHECK GMBH trotz der ergriffenen Qualitätssicherungsmaßnahmen ein Fehler unterlaufen und dies nach den vorstehenden Regelungen zu einem Vermögensschaden des AUFTRAGGEBERS führen, haftet die WEBSITE-CHECK GMBH wie folgt:
- 13.4.1 Die Haftung der WEBSITE-CHECK GMBH ist für Fälle einfacher Fahrlässigkeit auf 100.000 € (in Worten: einhunderttausend Euro) für jeden einzelnen Auftrag begrenzt. Ein Auftrag wird bei der WEBSITE-CHECK GMBH durch eine gesonderte Projektnummer definiert.
 - 13.4.2 Die Haftungsbeschränkung gilt nicht bei schuldhaft verursachten Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit einer Person. Die Haftungsbeschränkung erfasst jedoch sämtliche Schäden wegen fehlerhafter

Berufsausübung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder mehreren Jahren entstanden sind.

- 13.4.3 Darüber hinausgehende Vermögensschäden sind von der Haftung ausdrücklich ausgeschlossen.
- 13.4.4 Für Vermögensschäden, die auf Grund grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz verursacht werden, haftet die WEBSITE-CHECK GMBH unbegrenzt.
- 13.4.5 Die WEBSITE-CHECK GMBH weist ausdrücklich darauf hin, dass die Nutzung nicht aktueller Rechtstexte ein hohes rechtliches Risiko mit sich bringt. Darauf beruhende Vermögensschäden des AUFTRAGGEBERS sind von der Haftung ausdrücklich ausgeschlossen, es sei denn die WEBSITE-CHECK GMBH befindet sich mit der LEISTUNG oder dem UPDATE-SERVICE in Verzug.
- 13.5 Bei Verstößen des AUFTRAGGEBERS gegen die Mitwirkungspflichten gem. Ziffer 5, insbesondere wenn die Umsetzung der von der WEBSITE-CHECK GMBH mitgeteilten Änderungsvorschläge unterbleibt oder gelieferte Rechtstexte vom AUFTRAGGEBER nicht oder nicht rechtzeitig eingebunden werden, übernimmt die KANZLEI keine Haftung.
- 13.6 Die KANZLEI übernimmt auch keine Haftung für Schäden, die auf selbstständig vom AUFTRAGGEBER oder Dritten vorgenommenen Veränderungen an der Internetseite oder den Rechtstexten beruhen.

14. Leistungsänderungen im Rahmen des Update-Services

Die WEBSITE-CHECK GMBH behält sich vor, die angebotenen Leistungen zu ändern oder abweichende Leistungen anzubieten. Dies gilt, wenn die WEBSITE-CHECK GMBH

- aufgrund einer Änderung der Rechtslage dazu verpflichtet ist;
- aufgrund eines Gerichtsurteils oder einer Behördenentscheidung dazu verpflichtet ist;
- wenn die Änderung lediglich vorteilhaft für den AUFTRAGGEBER ist;
- wenn die Änderung rein technischer oder prozessualer Natur ohne wesentliche Auswirkungen für den AUFTRAGGEBER ist.

15. Hinweise:

- 15.1 Die Angebote der WEBSITE-CHECK GMBH sind freibleibend. Aufträge können jederzeit nach vorheriger Prüfung des Geschäftsmodells des AUFTRAGGEBERS nach eigenem Ermessen abgelehnt werden.
- 15.2 Die WEBSITE-CHECK GMBH prüft, ob eingehende Aufträge mit den internen Prozessen übereinstimmen und entsprechend durchführbar sind.
- 15.3 Ein Vertrag mit der WEBSITE-CHECK GMBH kommt erst durch Übersendung einer Auftragsbestätigung durch die WEBSITE-CHECK GMBH zustande.
- 15.4 Sollte keine Auftragsbestätigung durch die WEBSITE-CHECK GMBH versandt worden sein, so gelten Aufträge im Zweifel als nicht angenommen.
- 15.5 Für den Vertrag ist ausschließlich deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts maßgeblich.
- 15.6 Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus den im Rahmen der Beauftragung entstehenden Rechtsverhältnissen ist Saarbrücken.

Stand: 01.03.2019 - V.5.5